

Innovationswettbewerb "Sicherheit mit und für KI" Baden-Württemberg (2023)

Projektsteckbrief

FakeDetect: KI-gestützte Erkennung von betrügerischen Online-Shops ("Fake-Shops")









Worum geht es: Fake-Shops sind für viele Verbraucher eine große Gefahr – der BSI Lagebericht von 2022 sieht sie sogar als Top 3 Bedrohung für die Gesellschaft. Die mindUp Web + Intelligence GmbH entwickelt KI-gestützte Lösungen zur Detektion von Fake-Shops in den DACH-Regionen. Mit dem Projekt FakeDetect soll die Technologie nun auf weitere europäische Länder ausgedehnt werden. Durch den Einsatz von maschinellem Lernen und Sprachmodellen soll die Erkennung von betrügerischen Online-Shops und deren Werbemaßnahmen verbessert und auf neue Plattformen wie Social-Media ausgeweitet werden.

Projektkonsortium: mindUp Web + Intelligence GmbH



Innovationswettbewerb "Sicherheit mit und für KI" Baden-Württemberg

In einer zunehmend digital vernetzten und von Künstlicher Intelligenz (KI) beeinflussten Welt wird die Sicherheit und die Vertrauenswürdigkeit von Produkten und Dienstleistungen immer wichtiger.

Um die Entwicklung sicherer und vertrauenswürdiger KI-Produkte und KI-Dienstleistungen zu forcieren, hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Innovationswettbewerb "Sicherheit mit und für KI" ausgeschrieben. Mit dem Wettbewerb werden Unternehmen in Baden-Württemberg in der Entwicklung innovativer Sicherheitslösungen gefördert, bei der KI-Technologien zum Einsatz kommen oder die dazu dienen KI-Anwendungen sicherer zu machen. Sicherheit umfasst hierbei die drei Dimensionen Security (Cybersicherheit), Safety (Betriebssicherheit) und Privacy (Datenschutz).

Der Innovationswettbewerb "Sicherheit mit und für KI" ist eine Maßnahme im Rahmen des Aktionsprogramms "KI für den Mittelstand" des Ministeriums.

Fake-Shops als wachsende Bedrohung für alle Verbraucher

Das Projekt der mindUp Web + Intelligence GmbH zielt darauf ab, ihre bereits bestehende KI-basierte Erkennungslösung für Fake-Shops über die DACH-Region hinaus auf weitere europäische Länder und Sprachen zu erweitern. Angesichts der steigenden Bedrohung durch betrügerische Online-Shops, die in der Gesellschaft zunehmend für Unsicherheit sorgen, ist eine solche Skalierung sowohl notwendig als auch zeitkritisch.

Durch die Ausweitung der KI-Lösung auf weitere europäische Sprachen und Länder soll im Rahmen von FakeDetect die Sicherheit im E-Commerce gesteigert werden. Dabei geht es nicht nur um die zuverlässige Erkennung von und Warnung vor betrügerischen Online-Shops, sondern auch um verbesserte Maßnahmen gegen das Phishing von Adress- und Bezahldaten, wodurch sich der Schutz der digitalen Privatsphäre von Verbrauchern erhöht. Insgesamt soll FakeDetect die Sicherheit von Webseiten sowie den Schutz vor Cyberattacken durch die verbesserte Erkennbarkeit von Hackings erhöhen.







KI-Einsatz zur frühzeitigen und genaueren Erkennung von Zwischenfällen

Die Umsetzung des Projekts umfasst verschiedene Schritte.

- Die Internationalisierung der Erkennungsleistung durch die Nutzung fortgeschrittener Sprachmodelle (Large-Language-Models, LLMs) ermöglicht zusätzlich die Aufdeckung nicht- deutschsprachiger Fake-Shops und somit die Möglichkeit, ein breiteres Spektrum an betrügerischen Aktivitäten zu erkennen und zu bekämpfen.
- Durch die zusätzliche <u>Ausweitung der überwachten Quellen</u> auf Social-Media-Plattformen, Spam-E-Mails und Scam-Anzeigen mittels einem entsprechenden Training der KI können eine Vielzahl zusätzlicher Fake-Shops direkt an der Quelle erkannt werden.
- Auch die <u>Erkennung gehackter Webseiten</u> ermöglicht die zusätzliche Bekämpfung betrügerischer Aktivitäten. Durch die Ausweitung des Suchradius auf Drittdatenbanken und der KI-gestützten Erkennung entsprechender Muster können auch hier betrügerische Fake-Shops erkannt werden.

Insgesamt ist auf Grund der gewaltigen Datenmengen, welche durch die Ausweitung der überwachten Quellen und Sprachen sowie der großen Anzahl von Fake-Shops entstehen, der Einsatz fortschrittlicher KI-Verfahren unerlässlich. Diese ermöglichen die schnelle, präzise und automatisierte Analyse großer Datenmengen und damit die Identifizierung und proaktive Bekämpfung betrügerischer Aktivitäten.

Kontakt

mindUp Web + Intelligence GmbH Joachim Feist Karl-Einhart-Straße 5 D-78467 Konstanz Telefon: 07531 2825815

E-Mail: Joachim.Feist@mindup.de

Gefördert durch

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg Postfach 10 01 41 Schlossplatz 4 (Neues Schloss) 70001 Stuttgart

Tel: 0711 123-2869 Fax: 0711 123-2871 pressestelle@wm.bwl.de www.wm.baden-wuerttemberg.de

Weitere Informationen

https://www.mindup.de

Quellenhinweis

- S. 1, © sakkmesterke, istockphoto.com
- S. 2, © weerapat1003, stock.adobe.com
- S. 3, © Sono Creative, stock.adobe.com
- S. 4, © tippapatt, stock.adobe.com



Weitere Informationen zum Innovationswettbewerb finden Sie unter:

www.wirtschaft-digital-bw.de



